



DGSS Newsletter

3 | 2019

Liebe Kolleg*innen,

viel Spaß beim Lesen des Newsletters und auf ein Wiedersehen bei der DGSS-Tagung Ende September in Regensburg,

Ihre DGSS-Geschäftsstelle, DGSS-Pressestelle & Ihr DGSS-Vorstand

Vorwort

Liebe Kolleg*innen, liebe DGSS-Mitglieder, liebe Studierende in der DGSS!

Hurra, der Urlaub steht vor der Tür! Aber jetzt wirklich ins Flugzeug steigen, das SUV oder in den alten Diesel, diese Stickoxidschleuder? Einige Freitage für die Zukunft später und nach Rezos Zerstörungsvideo auf Youtube fällt das schwerer als früher. Warum die angegriffenen Parteien diesem Video kurz vor der Europawahl nichts entgegensetzen vermochten, habe ich mit Studierenden in einem meiner Rhetorikseminare untersucht. Es gibt drei Gründe.

Erstens ist die Argumentation trotz überbordender Polemik sehr gut abgesichert, Rezo beruft sich für jedes Argument auf wissenschaftliche Quellen, ähnlich wie eine Vorlesung oder Hausarbeit ist seine Rede mit Anmerkungen gespickt. Der bekannteste Medienwissenschaftler Deutschlands, Bernhard Pörksen, hat ihm öffentlich korrekte Arbeit bescheinigt.

Zweitens: Der erste Teil des Videos zum Klimawandel sowie der Schlussappell als Verstärkung richten sich ganz klar nach dem Modell der Überzeugungsrede: fünf Argumentationsschritte, Benennung und Widerlegung der geläufigen Gegenargumente, ein Appell, der eine wirkliche Handlungsoption für das meist noch nicht erwachsene Publikum Rezos eröffnet, unter expliziter, pathetischer Berufung auf christliche und humanistische Werte: „Wenn Ihr noch nicht selbst wählen könnt, so fordert Eure Familien auf, keine Partei zu wählen, die sich nicht voll und ganz für den Klimaschutz verwendet. Eure Großeltern und Eltern wollen doch, dass es Euch auch künftig gut ergeht und nicht die Lebensgrundlagen der Menschheit zerstört werden.“

Und drittens geschieht dies alles adressatenorientiert wie im Lehrbuch der Rhetorik. Rezo spricht die Sprache der Jugendlichen, ihren coolen Slang, in dem jemand, der ein hochpolitisches Video produziert, behauptet, sich eigentlich auch nicht für Politik zu interessieren, „aber Digger, f..., man rafft es nicht, was die Politik da gerade alles verk...!“ Dies im energiegeladenen Vortragsstil, mit hoher Sprechgeschwindigkeit (so nur durch viele, auch immer wieder sichtbare Schnitte möglich) sowie mit ausladender, an Hiphopmusiker erinnernde Gestik. – Heute steht in der Zeitung, dass die Junge Union „Lehren aus dem Rezo-Video“ gezogen hat (das sich auch

gegen die AfD-, CSU-, FDP- und SPD-Klimapolitik richtet) und als Kommunikationsstrategie einen „täglichen Social-Media-Report“ und den Einsatz „authentischer CDU-Identifikationsfiguren in der digitalen Welt“ fordert (SZ vom 15.7.19). Ich wünsche viel Freude beim Argumentieren und beim Authentisch-Sein. Man muss auf jeden Fall mehr „auf dem Kasten“ haben als einen blauen Pony. Außerdem sollte ein gutes Lehrbuch zur Rederhetorik konsultiert werden. Die DGSS gibt gerne Literaturhinweise.

Wie Vortragsweise und Verständlichkeit zusammenhängen, hat Dr. Heiner Apel von der RWTH Aachen am Beispiel der Text- und Hörverständlichkeit von Radionachrichten empirisch untersucht. Das gesprochene Wort ist die wichtigste Informationsquelle in Deutschland: Mehr als 54 Millionen Deutsche hören täglich Radio, die Nutzungsdauer ist länger als bei anderen Medien und das Bedürfnis nach Information fast so groß wie das nach Unterhaltung, wie ich durch die Lektüre der Studie erfahren habe. Daher stellen Radionachrichten bei uns die wichtigste Informationsquelle überhaupt dar. Den Nachrichtenredaktionen und Sprecher*innen kommt also eine erhebliche Verantwortung für die Vermittlung politischer Informationen zu, gerade dann, wenn sie als Spartenradios nur einzelne Zielgruppen erreichen. Wie sind Radionachrichten von der Textstruktur her am besten zu gestalten, wie sollten sie vorgelesen werden, damit sie in Erinnerung bleiben? Und was memorieren die Hörer*innen, wenn Nachrichten nicht für das Hören optimiert verfasst und u.a. intonatorisch nicht sinnvermittelnd vorgetragen werden? Die Antwort liefert Heiner Apel in seinem sehr gut lesbaren wissenschaftlichen Beitrag für die dgss@ktuell, den ich Ihnen wirklich ans Herz legen möchte.

Die nächste Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen findet, wie bereits im letzten Newsletter angekündigt, während der DGSS-Tagung an der Universität Regensburg (27.9.-29.9.2019) statt. Die Einladung dazu, jetzt um die Tagesordnung ergänzt, lässt sich unten noch einmal nachlesen.

Wer sich noch nicht für die Tagung angemeldet hat, sollte sich sputen. Das Programm, das PD Dr. phil. habil. Wieland Kranich und sein Team zusammengestellt haben (siehe DGSS-Homepage), sieht vielversprechend aus.

Und bitte, liebe Kolleginnen, Kollegen und vor allem Studierende: Beachten Sie / Beachtet das Rätsel zur Fachgeschichte und antworten Sie / antwortet unserer geschätzten Kollegin Dr. Marita-Pabst-Weinschenk, die sich stets Mühe gibt, auf diesem Wege eine interessante Person aus der Geschichte der DGSS und der Sprecherziehung vorzustellen. Eine E-Mail genügt, es lockt ein doppelter Buchgewinn, denn der 1. Vorsitzende spendet auch eins!

Ach ja, und wie geht es denn nun in den Urlaub? Doch umweltfreundlich mit der Bahn? Mit Bahn und Rad? Oder gleich ganz mit dem Fahrrad? Einen schönen und erholsamen Urlaub wünschen wir allen DGSS-Mitgliedern auf jeden Fall. Die Welt verändern wir, wenn alle wieder zu Hause sind. Diesmal nehme ich noch den alten Diesel. Dafür fahre ich seit 20 Jahren nicht mehr mit dem Auto zur Arbeit.

Mit herzlichen Grüßen vom um Freiwillige und Studierende erweiterten Vorstand und aus der Geschäftsstelle

Ihr / Euer

Ortwin Lämke, 1. Vorsitzender DGSS e.V.





Aus dem DGSS-Vorstand

Einladung zur DGSS-Mitgliederversammlung in Regensburg 2019

Liebe Mitglieder der DGSS, hiermit möchte ich Sie / Euch nochmals zur nächsten Mitgliederversammlung am Freitag, 27.9.19, 17.30 - 19.00 Uhr (Universität Regensburg, Vielberthgebäude, Raum H 24) einladen.

Tagesordnung

1. **Was bisher geschah**
Bericht des Vorstandes
2. **Alles ändert sich, oder es bleibt, wie es ist**
Satzungsändernde Anträge des Vorstandes, des Beirates sowie von Burkhard Schell
3. **Investition oder Konsolidierung?**
Bericht des Schatzmeisters
4. **Kröten, Knete, Kies: Stimmt's?**
Bericht der Kassenprüfer
5. **Belastet oder befreit?**
Entlastung des Vorstandes
6. **Demokratie im Verein**
Neuwahlen (1. Vorsitzende*r; 2. Vorsitzende*r; Schriftführer*in; Schatzmeister*in; zwei Beisitzer*innen).
7. **Engagierte Mitglieder gesucht**
 - a. Neuwahlen der wählbaren Vertreter*innen in der Beko
 - b. Wahlvorschläge für die Hälfte der wählbaren Mitglieder in der Wiko
 - c. Ernennung einer /eines DSVGO-Beauftragten
8. **Unser Kontakt zu den Medien**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der DGSS
9. **Was wir noch auf dem Herzen haben**
Verschiedenes

*PS: Die Abfassung einer zur Teilnahme motivierenden Tagesordnung fand unter tatkräftiger **Formulierungshilfe** eines weiteren Vorstandsmitgliedes statt!*

Sitzungen der DGSS-Gremien In Regensburg 2019

Für die Planung der Anreise von Gremienmitgliedern zur [Tagung](#) hier noch einmal die Zeiten der Gremiensitzungen:

Donnerstag, 26.9.2019

13.00 - 15.00 Uhr Vorstand (Seminarraum 024)

15.30 - 16.00 Uhr Beirat (H 24)

16.15 - 19.00 Uhr BEKO (Seminarraum 002)

16.15 - 19.00 Uhr WIKO (Seminarraum 024).

19.00 - 19.30 Uhr Beirat (H 24)

Alle Räume befinden sich im Vielberthgebäude, in dem auch die Tagung durchgeführt wird.

Informationen für die Mitgliederversammlung am 27.09.19 in Regensburg: Satzungsänderungen

Die DGSS muss auf der Mitgliederversammlung einige Satzungsanpassungen vornehmen. Das Finanzamt Frankfurt (Sitz unserer Gesellschaft) hat bei der Prüfung unserer Unterlagen, Finanzen und Satzung einzelne Punkte in der Satzung moniert. Die Formulierungen, die der Vorstand jetzt vorschlägt, wurden zwischen dem Finanzamt Frankfurt und dem Vorstand der DGSS abgesprochen (mein Dank an unseren Schatzmeister Björn Meißner). Grund ist eine in den letzten Jahren veränderte Abgabenordnung (sie regelt das Steuerrecht), die wiederum das Vereinsrecht beeinflusst. Einige unserer Formulierungen waren daher nicht mehr rechtskonform. Im Intranet finden Sie / findet Ihr die Anträge des Vorstandes zu diesen Punkten. Das betrifft §2 (Zweck der Gesellschaft) und § 19 (Auflösung der Gesellschaft).

Darüber hinaus soll über die in Fulda beschlossenen Anträge des Beirates (also von BEKO und WIKO gemeinsam) zu §7 und vor allem §8 (2) abgestimmt werden, also zur Frage, wer überhaupt Vorsitzende/r der DGSS werden kann. Dem Beirat schien, dass die derzeit gültige Formulierung nur auf sehr wenige Personen zutrifft und sie daher die Wahlmöglichkeiten einschränkt. Hierzu liegt neben dem Vorschlag des Beirates ein alternativer, weitergehender Antrag unseres Vorstandskollegen Burkhard Schell vor.

Schließlich möchten wir die Satzung auf die aktuelle Duden-Rechtschreibung umstellen und nicht mehr von „Studentinnen- und Studentenvereinigung“ sprechen, sondern von „Studierendenvereinigung“.

Sämtliche Anträge finden sich hier im Überblick: <https://www.dgss.de/intern/> (bitte einloggen)!

Übrigens:

„Wohin mit dem Kind? Gleichzeitig beim Workshop mitmachen und das Kind gut versorgt wissen? Raum für Kinder auf Regensburger Tagung – Eltern ermöglichen sich Tagungs- und Kinderbetreuung gegenseitig“

Weiteres dazu hier: <https://www.dgss.de/aktuelles/tagungen/>

Aus der Berufskommission



Photo by freestocks.org from Pexels

Vorlesen im Kaufhaus? Im Tipi? Oder an der Hochschule? Die DGSS ist Kooperationspartner der Stiftung Lesen, die den bundesweiten Vorlesetag veranstaltet, und unsere Mitglieder haben tolle Ideen, wie sie den Vorlesetag mitgestalten. Welche haben Sie?

[DGSS meets Vorlesetag 2019: jetzt Aktionen gesucht!](#)

Wie kann ich als Trainer*in/freiberuflich selbstständige Sprecherzieher*in dafür sorgen, dass mein beruflicher Stand weiter verbessert wird? Nun, dafür gibt es z.B. die Beko (Berufskommission) in der DGSS, die sich um alle Fragen rund um die Selbstständigkeit und Wirtschaftlichkeit kümmert sowie sich für den Berufszweig als Sprecherzieher*in einsetzt. In Regensburg wird gewählt (bitte vorher ins Intranet einloggen):

[Die wichtigsten Infos rund um Tätigkeit, Aufgaben und Möglichkeiten in der BeKo.](#)

Blick über den Tellerrand – Die Berufskommission hält Ausschau und stößt dabei auf die dghd (Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik).

[Dieser Verband verspricht interessante Themen, die durch ihre Affinität auf eine Zusammenarbeit neugierig machen.](#)



[DGSS@aktuell 3/2019](#)

- **"Radio matters! Zur Text- und Hörverständlichkeit von Radionachrichten – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung."** - was sich dahinter genau verbirgt, sagt Heiner Apel im neuen Fachartikel der DGSS@ktuell: "*Print wirkt*. Mit diesem Werbeslogan stellten der Verband der deutschen Zeitschriftenverleger die Relevanz von journalistisch hochwertig produzierten Druck- und online-Medien heraus. Betrachtet man allerdings aktuelle Nutzungsdaten unterschiedlicher Medien im Vergleich, könnte man dem entgegenhalten: *but radio matters!*..." Weiterlesen [hier](#).
- Die Rätselreihe "Wer war das denn" mit der Auflösung der Folge 9 und der neuen Folge 10: "X verbindet in seinem Wirken rhetorische und ästhetische Kommunikation. Das Studium der Germanistik, Kunstgeschichte und Philosophie beendet X mit einer Dissertation über „Das Verhältnis von Rhythmus und Metrum in den Gedichten der Droste...". Zu finden ebenfalls [hier](#).

Wenn Sie die DGSS@ktuell im normalen pdf öffnen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).



Foto: Pixabay/geralt

DGSS Termine

Hier sind in Kürze die kommenden Veranstaltungen bis Dezember 2019. Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website unter "[Termine](#)" oder Sie folgen einfach den jeweiligen Verlinkungen.

- 15.08.2019 [Linklater-Stimmarbeit - Einführung](#) - Ort: Benediktinerinnen-Abtei Frauenwörth im Chiemsee. Mit Sylwie Polz.
- 31.08.2019 [Körper Atem Stimme: Einführung in die Linklater-Stimmarbeit und Feldenkrais Methode](#). Ort: Toskana, Termin: 31. August – 7. September 2019. Mit Sylvie Polz.
- 13.09.2019 [Der Ton macht die Musik](#). Nacht der Wissenschaft. Ort: Düsseldorf, Haus der Universität. Mit Marita Pabst-Weinschenk.
- 13.09.2019 [Zweijährige berufsbegleitende Ausbildung in der Jurij-Vasiljev-Methode](#). Wann: 13.09.2019-20.6.2021. Waldheim. Von der Jurij-Vasiljev-Akademie.
- 14.09.2019 [Die bmK lädt ein zum Tag der Stimme in NRW: Rhythmik](#). Ort: Studiobühne der Universität Münster. Referentin: Silvia Hempel, Dipl. Musikpädagogin und Rhythmikerin.

- 18.09.2019 [GAL-Sektionentagung 2019](#). 18.-20.09.2019 in Halle (Saale). Sektion Phonetik und Sprechwissenschaft (Leitung: Sven Grawunder, Frankfurt & Cordula Schwarze, Innsbruck) zum Thema „Transkription und Annotation gesprochener Sprache und multimodaler Interaktion: Konzepte, Probleme, Lösungen“.
 - 27.-29.09.2019 [DGSS Jahrestagung: Zurück zu den Wurzeln](#). In Regensburg.
 - 31.10.2019 [Sprechkontakte: Eristisch-rabulistischen Strategien fair kontern](#). Ort: VHS Düsseldorf. Referentin: Dr. Marita Pabst-Weinschenk und Studierende der HHU.
 - 15.11.2019 [Lasst Heine sprechen ...](#) Ein Abend mit mehr und weniger bekannten Gedichten des Romantikers und Realisten. Bücherei, Düsseldorf, Rathausstraße. Mit Marita Pabst-Weinschenk. Im Rahmen des bundesdeutschen Vorlesetages.
 - [Internationaler Rezitationswettbewerb mit Texten von Else Lasker-Schüler](#) aus Anlass ihres 150. Geburtsjahres am 16. November 2019 im Metropol-Theater in Vechta: Anmeldeschluss ist Ende Oktober 2019. Weitere Hinweise zur Veranstaltung und zu den Anmeldebedingungen sind unter dem Link zu finden.
-



Foto: Pixabay/kai kalhh

Aktuelles aus unserer DGSS-Pressestelle

PM „Studierendenforum 2019 der Sprechwissenschaft an der WWU Münster: Mündliche Kommunikation zur gemeinsamen Sache machen“

Vom 30. Mai bis 2. Juni luden die Studierenden sprechwissenschaftlicher Studiengänge zum diesjährigen Studierendenforum an der WWU Münster ein. An den drei Tagen wurde eine bunte Mischung an Workshops geboten sowie ein Rahmenprogramm, das den Austausch und das Kennenlernen fördern sollte. Eingeladen waren alle Studierenden der Sprechwissenschaft, aber auch Interessierte aus anderen Bereichen, wie z.B. aus dem Lehramt. Mehr dazu lesen Sie in der Pressemeldung:

https://www.dgss.de/fileadmin/user_upload/Aktuelles/News/2019/PM_DGSS_190515_Studiforum_Muenster.pdf

Hier konnten wir die DGSS-Expert*innen in den Medien platzieren:

Ratschläge für erfolgreiche Meetings gibt Johanna Abraham, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (DGSS) in Ihrem Beitrag „10 Tipps für eine gelungene Teambesprechung“ für die Zeitschrift „WIR in der Praxis“, Ausgabe 3/19.

Mehr dazu lesen Sie unter folgendem Link:

https://www.dgss.de/fileadmin/user_upload/Aktuelles/News/2019/Wir_in_der_Praxis_10_Tipps_fuer_eine_gelungene_Teambesprechung.pdf

Wie man in heiklen Situationen gelassen, ruhig und freundlich bleibt, erklärt Dr. Marita-Papst-Weinschenk,, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (DGSS) Heinrich Heine Universität Düsseldorf, in Ihrem Beitrag „Der Ton macht die Musik“ für die Zeitschrift „WIR in der Praxis“, Ausgabe 4/19.

Mehr dazu lesen Sie unter folgendem Link:

<https://www.dgss.de/aktuelles/presse/mitteilung/news/detail/News/aus-den-medien-dgss-in-der-zeitschrift-wir-in-der-praxis/>

Lesenswertes aus den Medien:

Digitale Plattformen: Neue Mündlichkeit

Facebook, Twitter, WhatsApp – dank des Internets und der sozialen Medien schreiben wir heute mehr, als jemals zuvor in der Geschichte der Menschheit. Trotzdem sagt die Medienwissenschaftlerin Sabria David: Das Internet sorgt für eine Reoralisierung - sprich neue Mündlichkeit - unserer Gesellschaft. In Verbindung mit der herkömmlichen Schriftkultur entsteht etwas Neues.

Mehr dazu lesen Sie unter folgendem Link:

<https://www.swr.de/swr2/wissen/neue-muendlichkeit/-/id=661224/did=17533256/nid=661224/1n9txsk/index.html>

Lesen Sie auch zwei weiterführende Beiträge zu diesem aktuellen Thema der neuen Mündlichkeit:

<https://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/youtube-und-die-neue-muendlichkeit-16237905.html>

https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2019/05/27/rueckkehr_der_vorlesung_was_rezo_und_co_drk_20190527_1432_f74b4142.mp3

Und als Extra: Verschiedenes

Viele DGSS-Mitglieder sind als Lehrbeauftragte an Hochschulen aktiv. Sie sind nah an der Wissenschaft, prägen Studierende genauso wie festangestellte Dozent*innen und sind für die meisten Hochschulen notwendig, um den Lehrbetrieb am Laufen zu halten. Dabei machen Dumpinglöhne Lehraufträge keineswegs finanziell attraktiv. Arbeitsrechtlich scheinen Lehrbeauftragte auch nicht abgesichert zu sein. Stimmt das denn? Die Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft hat eine hilfreiche Broschüre veröffentlicht, die über die Rechte von Lehrbeauftragten an öffentlichen und privaten Hochschulen in Deutschland aufklärt.

Hier ist der Link zum kostenlosen [Download](#).